INHALT

4	DIE GESCHICHTE			Infografiken im Schulunterricht	37
L	DER INFOGRAFIK			Barrierefreie Infografiken	38
			2.6	Einsatz von Interaktivität und Animation	
1.1	Information und Desinformation	12		in der digitalen Infografik	39
1.2	Die ersten Infografiken	14		Interaktivität	40
	Gaunerzinken	14		Animation	40
	Schandbilder	15	2.7	Aktuelle Trends	42
	Infografiken als Aufreger	16		Die Produktion von XXL-Grafiken als	
	Infografiken zu besonderen Leistungen	17		Prestigeobjekte	42
	Infografik nach dem Buchdruck	17		Der Einsatz von Mini-Infografiken als Teil	
1.3	Protagonisten der Infografik	18		von Fließtext	42
				Der Einsatz von »Grenzgängern« zwischen	
				den Infografik-Welten	43
				Eierlegende Wollmilchsau	44
	INFOCRAFIIK FINIF			Regelmäßig erscheinende seitenfüllende	
7	INFOGRAFIK – EINE			Grafiken	44
	ERSTE EINORDNUNG				
2.1	Der Einsatz einer Infografik	24			
	Die sieben klassischen Einsatzzwecke	24			
2.2	Was kann Infografik leisten und was nicht?	28	3	DIE ZUSAMMENARBEIT MIT DEM KUNDEN	
2.3	Was macht eine gute Infografik aus?	28		MII DEM KUNDEN	
	Merksatz für eine gute Infografik	29	3.1	Das gute Briefing als Grundlage	49
				Was muss im Briefing festgelegt werden?	49
2.4	Text, Foto oder Infografik?	32		Zeitvorgaben beachten	50
	Wann sind Fotos besser als eine Infografik?			Die Zielgruppe definieren	50
	Wann sind Texte besser als eine Infografik?	32		Das Medium bestimmen	50
	Wann ist Illustration besser als eine	22		Die Gestaltung der Infografik	51
	Infografik?	33		Übersetzung, Aktualisierung und	
2.5	Welche Arten von Infografiken gibt es?	34		Erweiterung	53
	Infografiken in den Medien	35		Wer liefert welche Daten?	54
	Infografiken in der Unternehmens			Nutzungsrechte und Sperrfristen	56
	kommunikation	35	2.2		
	Infografiken in der Werbung	36	3.2	Zeitplanung	57
	Infografiken im öffentlichen Raum	36			

3.3	Eine Infografik für verschiedene Kunden	58	4.6	Der Entwurf 105
	Anpassung einer Infografik durch den			Der Entwurf und der Kunde 105
	Kunden	59		Die Entwurfstechnik: Collage, Scribble,
	Sinnvoller Aufbau für mehrere Kunden	62		Digitales 106
	Extreme Formate	62		Der Umgang mit Text 107
3.4	Kalkulation der Infografik	63	4.7	Korrekturläufe und Freigabe 108
				Den Kunden einbinden 108
				Der Datenaustausch mit dem Kunden 109
				Rückmeldung einholen 109
Л	VON DER PLANUNG			Änderungswünsche 110
4	BIS ZUR PRÄSENTATION			Freigabe? 111
_			4.8	Präsentation der Infografik 111
4.1	Die grobe Planung	66		Präsentation vor dem Kunden 112
4.2	Die exakte Planung	68	4.9	Infografiken ablegen und wiederfinden 116
	Der Einsatzzweck der Infografik	68		IPTC 116
	Die Zielgruppe	69	4.10	Verbreitung von Infografiken in
	Das Medium	71	20	fremden Märkten 117
	Das Format	72		
	Das Corporate Design	77		
	Schwarzweiß oder Farbe?	77		
	Der Gestaltungsansatz	80	_	DENUTZEDEÜUDUNG
	Das Umfeld	82	5	BENUTZERFÜHRUNG
	Die Abnahme	83		UND GESTALTUNG
	Die Zeitplanung	83	- 1	Day Aufhau airea Informatil
4.3	Ideenfindung	84	5.1	Der Aufbau einer Infografik
	Vorsorgen für die Kreativitätsblockade: die			Wiedererkennung zunutze machen
	»Vorratskammer«	85		Der grundsätzliche Aufbau der Infografik 122 Aufbau und Hierarchisierung 125
	Kreativitätsmethoden für die Hinterhand	89		Autbau und merarchisierung
11	Storytelling in einer Infografik	02	5.2	Wahrnehmungspsychologische Aspekte 127
4.4		93 94		Symbole und kulturelle Unterschiede in
				der Wahrnehmung
4.5	Recherche		5.3	Leser führen mit Gestaltung 131
	Die W-Fragen			Die grafischen Grundelemente
	Informationen finden			einer Infografik
	Plausibilitätscheck durchführen!			Gewichtung durch Position 134
	Ihre Infografik als Quelle für andere	102		Gewichtung durch Größe 135
				Gewichtung durch Farbe 135
				Hintergrundinfo: Die Farbwahl mittels
				Farhkreis 136

	Harmonien	136
	Gewichtung durch Kontrast	137
	Hintergrund	139
5.4	Die Textgestaltung in einer Infografik	139
	Lesbarkeit steht über allem!	140
	Textblöcke sollten möglichst kurz sein	141
	Die Wort-Bild-Balance beachten	142
5.5	Barrierefreiheit	143
	Die Problematik	144
	Aufbau der barrierefreien Infografik	145
	Orientierung an Textregeln	
5.6	Fazit	151
_		
6	BAUSTEINE EINER	
U	INFOGRAFIK	
6.1	Balken	155
	Sonderfall gebrochene Balken	
6.2	Säulen	150
0.2	Besser Säulen oder Balken verwenden?	
6.3	Torten	
	Donuts, Meisen- und Rettungsringe	162
6.4	Fieberkurven oder Liniendiagramme	162
	Die Skala	162
	Probleme bei der Verwendung von	
	Fieberkurven	
	Sonderfall Flächendiagramm	165
6.5	Stammbäume und Ablaufdiagramme	167
	Stammbäume	167
	Ablaufdiagramm	168
6.6	Schematische Darstellungen, Schnitte,	
	Explosionsdarstellungen	170
	Schematische Darstellungen	170
	Schnitte	
	Explosionszeichnung	172

	Das Problem	172
	Weltprojektionen	174
	Arten von Karten	177
	Einsatz von Karten	179
	Das Erstellen von Karten für Infografiken	182
6.8	Die Beschriftung	184
	Beschriftung der Grundelemente	184
	Varianten der Beschriftung	185
	Problematische Beschriftungen	187
6.9	Zeitleisten	190
	Aufbau von Zeitleisten	190
	Zeitleisten vorher und nachher:	
	gut und noch besser	194
6.10	Statusmeldungen	195
6.11	Legenden	196

ZAHLEN VISUALISIEREN

7.1	Die Darstellung von Zanlenwerten	200
	Prozentwerte	200
	Abweichungen	202
	Mehrfachnennungen	204
	Durchschnitt	204
7.2	Probleme mit Zahlen	204
	Sehr große Werte, sehr kleine	
	Abweichungen	204
	Fehlende Zahlen	205
7.3	Skalen	206
	Der Einsatz von Skalen	206
	Mehrere Skalen	208

8 GRAFISCHE ELEMENTE IN INFOGRAFIKEN

8.1	Gegenstände in Infografiken abbilden	212
	Klare Silhouette	213
	Charakteristische Merkmale	214
	Angemessene Detailtiefe	214
	Stilgerechte Umsetzung	215
8.2	Menschen und Tiere	215
	Erkennbarkeit	216
	Die Detailtiefe	216
	Die klare Silhouette	217
8.3	Das Zeichnen von Menschen	218
	Proportionen	218
	Aktionen und Situationen, Gefühle	
	und Emotionen	219
8.4	Schatten	222
	Wie Schatten richtig fallen	223
	Schatten bei komplexeren Objekten	225
8.5	Bildideen entwickeln	229
	Visualisierungsübungen	229
	Nuancen bei der Visualisierung beachten	230

9 DIGITALE INFOGRAFIK FÜR WEB UND MOBILE

9.1	Arten von Infografik für Web und Mobile $\ \dots$	232
	Statische Infografiken für Web und Mobile	232
	Storytelling-Infografik	234
	Animation und Videografiken	234
	Dynamische Infografiken und Statistiken	235
	Interaktive Karten	236
	Fullpage-Infografiken	237
	Widgets und Dashboards	238

9.2		220
	digitaler Infografiken	
	Technische Rahmenbedingungen	
	Anordnen für den Bildschirm	241
9.3	Neuerstellung digitaler Infografiken	243
	Layoutplanung	243
	Software	244
9.4	Shareable Assets	244
	Aufmerksamkeit als Währung	244
	Von der Grafik zur Story	245
	Welche Storytelling-Infografiken gibt es?	246
	Infografiken, die man gerne teilt	249
	Das richtige Format für das richtige	
	Netzwerk	250
	Suchmaschinenoptimierung	252
	Infografiken einfach selber machen	252
9.5	Dynamische Infografiken: Animation	255
	Animation durch Farbveränderungen	256
	Bewegungsanimation	257
	Wiederholung	259
	Ausschnitt und Morphing	260
9.6	Interaktive Infografiken	261
	Tooltips: Zusatzinfos per Mouseover	262
	Modals und Sidebars: Zusatzinfo	
	per Tippen	263
	Auseinanderziehen: Zusatzinfo per Zoom	264
	Zustand verändern per Drag	264
	Keep it simple, stupid	265
9.7	Zur Laufzeit Daten laden	266
	Mit Wireframes zum Erfolg	266
	JSON-APIs – oder wo kommen die	
	Daten her?	267
	Diagramme mit Highcharts und Google	
	Charts erzeugen	269
9.8	Karten als Infografiken	271
	Verwendung von Kartendaten	271
	Gelungene Karten	273

9.9	Fullpage-Infografiken: Think big 276
	Responsive Infografiken 277
	Navigation mit Infografiken 280
	Microsites, Präsentation,
	Jahresabschlüsse 281
	Spielerischer Umgang mit Informationen 281
14	3D FÜR DIE
1(3D FÜR DIE INFOGRAFIK
1(3D FÜR DIE INFOGRAFIK
10.1	
	Der Einsatz von 3D in Infografiken 286
	Der Einsatz von 3D in Infografiken286Wann sollte man 3D einsetzen?2873D und der Kunde295
10.1	Der Einsatz von 3D in Infografiken286Wann sollte man 3D einsetzen?2873D und der Kunde295
10.1	Der Einsatz von 3D in Infografiken

 10.3
 Perspektive mit Fluchtlinien
 310

 Begriffsdefinitionen
 310

 Vervielfältigung eines 3D-Elements
 311

 Komplexe 3D-Elemente gestalten
 315

10.4 3D-Elemente für die Infografik 320

3D-Elemente in eine 2D-Infografik

integrieren 322

PROBLEM-LÖSUNGEN

11.2	Was alles schiefgehen kann	328
11.3	Survival Kit für Infografiker	331
	Was jeder Infografiker braucht, um	
	überleben zu können	332
	Ein eigenes Archiv anlegen	333
	Einen Beraterpool aufbauen	334
ndex		335